

# MPH Ventures meldet Ergebnisse von IP- und Magnetometer-Untersuchungen auf der Gold-, Kupfer- und Molybdänkonzession M-10 in Ecuador

07.03.2008 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC - 5. März 2008 - Allen Cole, Vice President of Exploration von MPH Ventures Corp. (TSX-V: MPS) (FWB: IJA1) (das "Unternehmen"), meldet die Ergebnisse einer Untersuchung der IP-Wiederaufladbarkeit / Widerstandsfähigkeit sowie einer Magnetometer-Untersuchung auf seiner Konzession M-10 in der ecuadorianischen Provinz Pinchincha. Das 5.600 Hektar große Grundstück M-10 liegt 50 km westlich der ecuadorianischen Hauptstadt Quito.

Auf dem nördlichen Raster der Au-Cu-Mo-Konzession M-10 wurden zwei bedeutende Anomalien der IP-Wiederaufladbarkeit / Widerstandsfähigkeit und eine magnetische Anomalie definiert.

Eine Karte mit den Untersuchungsergebnissen und den Anomalien finden Sie unter diesem Link:  
[http://www.mphventurescorp.com/i/maps/M10\\_Grid\\_Map.jpg](http://www.mphventurescorp.com/i/maps/M10_Grid_Map.jpg)  
[http://www.mphventurescorp.com/i/maps/M10\\_Grid\\_Map.jpg](http://www.mphventurescorp.com/i/maps/M10_Grid_Map.jpg)

## 679N Anomalie #2

Auf der Linie 679N befindet sich eine bedeutende Anomalie der Wiederaufladbarkeit, die 400 mal 500 m groß und senkrecht zum geologischen und strukturellen Verlauf dieser Region ausgerichtet ist. In Zusammenhang mit der Wiederaufladbarkeit steht eine äußerst starke Anomalie der Widerstandsfähigkeit. In Zusammenhang mit der Wiederaufladbarkeit oder der Widerstandsfähigkeit gibt es keine magnetische Bodenanomalie. Diese Anomalie könnte einen mineralisierten, verkleideten Körper in der Oberfläche darstellen, der sich innerhalb einer zusammenhängenden Struktur befindet, die senkrecht zum strukturellen Hauptabschnitt verläuft.

## Anomalie Basislinie

Diese ist die bedeutendste Anomalie, die im Rahmen des geophysikalischen Programms identifiziert wurde. Es handelt sich dabei um die multilineare Wiederaufladbarkeit, die sich über 600 m zur nördlichen und südlichen Grenze des Rasters erstreckt. Zudem gibt es eine äußerst starke Anomalie der Widerstandsfähigkeit, die in Zusammenhang mit der Anomalie der Wiederaufladbarkeit an der Basislinie steht. Es gibt auch eine schwache magnetische Reaktion in Zusammenhang mit der Anomalie. Diese Anomalie könnte einen bedeutenden mineralisierten Körper darstellen, der parallel zum strukturellen Abschnitt dieser Region verläuft. Zusätzliche Linien im Süden werden die gesamte Streichenlänge dieser Anomalie vermutlich besser definieren.

## 684N MAG Anomalie

Auf der Linie 684N befindet sich eine magnetische Bulls-Eye-Anomalie, die etwa 200 m breit und 400 m lang ist. Es gibt keine Wiederaufladbarkeit oder Widerstandsfähigkeit in Zusammenhang mit dieser magnetischen Anomalie, auch wenn die Linie 683N aufgrund extremer Geländebedingungen nicht abgeschlossen wurde. In räumlichen Zusammenhang mit der Anomalie stehen zwei anomale geochemische Proben, eine Gold- und eine Molybdänprobe. Angesichts der Tatsache, dass keine Wiederaufladbarkeit oder Widerstandsfähigkeit mit dieser magnetischen Anomalie in Zusammenhang steht, kann interpretiert werden, dass die magnetische Anomalie eine verborgene Intrusion sein könnte, die möglicherweise unterhalb der Penetrationstiefe der IP-Untersuchung liegt. Das Unternehmen zieht die Durchführung einiger 3D-Modellierungen der Daten in Betracht, um zu bestimmen, ob es eine verborgene Intrusion gibt, die mit dieser Anomalie in Zusammenhang steht.

## "Second Tier" Anomalien

Drei andere Anomalien der Wiederaufladbarkeit, die Anomalie North/South, die Anomalie 687N und die Anomalie #1 679N, wurden ebenfalls definiert, gelten jedoch als weniger bedeutend und werden hinsichtlich der laufenden geologischen Folgearbeiten als "Second Tier" eingestuft.

Die geophysikalischen Untersuchungen wurden von KTTM Geophysics aus Quito, Ecuador, mittels eines ELREC Pro 10 Channel Time Domain Receivers, eines GDD IPTX-2 Time Domain IP-Widerstandsfähigkeit-Transmitters und zweier Gem Systems GSM-19 Overhauser Magnetometer durchgeführt.

Das Grundstück M-10 liegt innerhalb einer Meeresinselbogensequenz der Einheit Machuchi, etwa 5 km nördlich, entlang des Streichens der vulkanogenen Sulfidlagerstätte La Plata, die sich innerhalb derselben von Norden nach Süden verlaufenden Stratigraphie befindet.

Dale Schultz, P.Geo., Managing Director / Chief Consultant von Buscore International Consulting, wurde von MPH Ventures mit den Services einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 beauftragt. Dale Schultz hat den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft.

MPH Ventures Corp. ist ein Gold-, Silber- und Molybdänexplorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Mineralerschließung in Kanada und Lateinamerika liegt.

Im Namen des Board of Directors

Jim Pettit  
President

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte mich oder:**

MPH Ventures Corp.  
Don Myers, Director  
Telefon: 604-687-3376, Gebührenfrei: 800-567-8181  
Fax: 604-687-3119  
E-Mail: [info@mphventurescorp.com](mailto:info@mphventurescorp.com)  
Internet: [www.mphventurescorp.com](http://www.mphventurescorp.com)

*Die TSX Venture Exchange und die Frankfurter Börse haben den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht überprüft und übernehmen daher auch keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit derselben.*

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "vorausblickende Aussagen" gemäß Abschnitt 21E des United States Securities Exchange Act von 1934. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind vorausblickende Aussagen, die bestimmte Risiken und Ungewissheiten in sich bergen. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass solche Aussagen richtig sind; die tatsächlichen Resultate und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens unterscheiden, sind in den Dokumenten angegeben, die das Unternehmen von Zeit zu Zeit mit der British Columbia Securities Commission und der United States Securities & Exchange Commission veröffentlicht.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](http://Minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/2727--MPH-Ventures-meldet-Ergebnisse-von-IP--und-Magnetometer-Untersuchungen-auf-der-Gold--Kupfer--und-Molybda>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).